

Datum: 25.11.2019  
 Telefon: 089 - 23 33 73 53  
 Telefax: 089 - 23 33 73 56

**Direktorium**  
 HA II / BA  
 BA-Geschäftsstelle West

bag-west.dir@muenchen.de

**Erledigungstermin:**

**20.02.2020**

## Die U-Bahn schneller nach Freiam bringen

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07123 des Bezirksausschusses  
 des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied vom 20.11.2019

### I. An das Baureferat

Zur weiteren Bearbeitung übermitteln wird Ihnen den oben benannten Bezirksausschussantrag (§ 12 der BezirksausschussS). Gegebenenfalls sind hierzu weitere Referate/Fachstellen einzuschalten. Der Vorgang wurde in der genannten Sitzung

- einstimmig beschlossen.**  
 **mit Mehrheit beschlossen.**  
 **mit folgender Maßgabe beschlossen:**

#### **Alternative 1: Antwortschreiben an den Bezirksausschuss**

Bei laufenden Angelegenheiten der Verwaltung, für die der Oberbürgermeister bzw. in den Fällen des Art. 88 Abs. 3 GO die Werkleitung zuständig ist, wird dem Bezirksausschuss das Ergebnis schriftlich bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass der Antrag **innerhalb von drei Monaten** erledigt werden soll (§ 12 Abs. 3 der BezirksausschussS):

#### **Alternative 2: Beschlussvorlage für den Stadtrat oder Bezirksausschuss**

- Stadtrat (vgl. GeschO)  
 Ein Antrag des Bezirksausschusses, für den der Stadtrat zuständig ist, wird von diesem oder einem seiner beschließenden Ausschüsse behandelt, soweit dem Antrag nicht bereits vorher entsprochen worden ist. Der Antrag muss in der Beschlussvorlage wörtlich enthalten sein.

Anträge zu Bebauungsplänen, die in einem laufenden Bebauungsplanverfahren eingebracht werden, sind im Rahmen des jeweils darauffolgenden verfahrensmäßig vorgesehenen Billigungs- bzw. Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan zu behandeln.

- Bezirksausschuss
- Es liegt in der Angelegenheit ein Entscheidungsrecht des Bezirksausschusses gem. § 9 Abs. 1 BezirksausschussS i. V. m. Anlage 1 der BezirksausschussS (Katalog) vor (vgl. Ziff. 5.6.7 AGAM).
  - Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit, welche durch OB-Vollmacht auf den Bezirksausschuss zur Entscheidung übertragen wurde (Anhang 3 zur BezirksausschussS).

Bitte beachten Sie, dass der Antrag **innerhalb von drei Monaten** erledigt werden muss (§ 12 Abs. 1 der BezirksausschussS):

**Bitte schicken Sie nach Erledigung den beglaubigten Beschluss oder das Antwortschreiben (das Antwortschreiben muss zwingend über die Beschlusswesenabteilung zum Einstellen im RIS versandt werden) an:**

- An das Direktorium HA II / BA BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München Tel.-Nr. 089 - 233 373 -52 /-53 /-54 und 089 - 233 37224 und 233 - 37415 und 233 - 37230 und 233 - 37209 Fax-Nr. 089 - 233 373 -56

**Weitere Hinweise:**

**Aktenzeichen/Zitat in der Beschlussvorlage:**

Bei jedem Schriftverkehr sowie bei jedem Telefonat ist der Betreff sowie die Nummer des Antrages anzugeben. Der Antrag muss in der Beschlussvorlage wörtlich enthalten sein.

**Wechsel der Federführung:**

Die BA-Geschäftsstelle ist unverzüglich schriftlich zu informieren, wenn die Federführung bei der Behandlung des BA-Antrags an ein anderes Referat abgegeben wird und hierüber zwischen den beiden Referaten Einvernehmen besteht.

In strittigen Fällen ist vor der Abgabe der Federführung die abschließende Entscheidung des Direktoriums herbeizuführen.

**Die Bearbeitungsfrist kann ausnahmsweise nicht eingehalten werden:**

Wenn sich die Erledigung länger hinzieht, sind Zwischenberichte an den Bezirksausschuss zu erteilen. Die BA-Geschäftsstelle erhält einen Abdruck des Zwischenberichtes. Bei telefonischen Zwischenberichten ist die BA-Geschäftsstelle ebenfalls unverzüglich zu verständigen.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gez.

Anlagen

1 BA-Antrag

<<Benennung weitere Anlage>>

**II. Abdruck von I. mit Anlage** (im RIS als beteiligtes Fachreferat hinterlegt)

an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

mit der Bitte um Kenntnisnahme und ggf. weitere Veranlassung.

**III. WV bei D-HAII-BA- BA-Geschäftsstelle West**

---

**Fraktionsmitglieder:**

Franz Federmann  
Herbert Forster  
Sebastian Kriesel, BA-Vorsitzender  
Johann Sauerer, Stadtrat  
Jürgen Schrader, Fraktionssprecher  
Sibylle Schrott  
Christina Stelzer  
Christian Stockmann  
Jürgen Umseher, 2. stellv. BA-Vorsitzender  
Simon Völker

**Antrag zur Sitzung 20.11.2019**

**Die UBahn schneller nach Freiham bringen**

Die Verlängerung der UBahnstrecke von Pasing nach Freiham ist bereits jetzt schon, parallel zu den laufenden Planfeststellungen auf dem Streckenabschnitt vom Laimer Platz bis Pasing, voranzutreiben.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll zusammen mit dem Baureferat in spätestens drei Monaten aufzeigen, wie der zeitliche Planungsrückstand aufgeholt und parallel gebaut werden kann, um den Endhaltepunkt Freiham so früh als möglich realisieren zu können.

Das Ziel soll eine Zeitgleiche Inbetriebnahme der beiden Streckenabschnitte (Laimer Platz – Pasing und Pasing – Freiham) sein.

**Begründung**

Eine Planung der U-Bahn vom Laimer Platz über Pasing nach Freiham „nach der Reihe“ führt zu unnötigen Verzögerungen in der dringenden Verkehrserschließung von Freiham und den angrenzenden Bereichen. Die aufkommenden Verkehrsprobleme brauchen ein engagiertes Vorgehen. Aus diesem Grund sollte bereits jetzt aktiv mit der Planung der Strecke Pasing – Freiham begonnen werden.

Das ein zeitgleiches Bauen an zwei Streckenabschnitten zu höheren Baukosten führt ist uns bewusst, aber der Druck wegen der unzureichenden Verkehrsanschlüsse steht diesem höher gegenüber.

Der Bau der Vorhaltemaßnahmen am Endhaltepunkt in Freiham wird hier ausdrücklich als richtiger Schritt und positives Signal begrüßt.

Das Ziel muss sein: Wenn der 1. Realisierungsabschnitt fertig gestellt ist, soll auch eine Erschließung mit der UBahn in Freiham möglich sein.

Für die CSU Fraktion  
Sebastian Kriesel  
Jürgen Umseher  
Simon Völker